

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG - ISO 11014-1

Seite 1 von 7

**PRIMER-133**

**DS 250ML**

SDB-Nr. : 75573

V001.2

überarbeitet am: 08.08.2003

Druckdatum: 01.06.2004

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:**

PRIMER-133

DS 250ML

**Vorgesehene Verwendung:**

Primer

**Firmenbezeichnung:**

Henkel Teroson GmbH

69112 Heidelberg

Tel.: +4962217040

Fax-Nr.: +496221705242

**Notfallauskunft:**

In Notfällen wenden Sie sich bitte Tag und Nacht an Tel: +49-(0)6221-7040

**Auskunftgebender Bereich:**

Produktsicherheit / TECO, Tel: +49-(0)6221-7040 Fax: +49-(0)6221-704698

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Primer, lösemittelhaltig

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Polyvinylacetat-Copolymer

**Inhaltsstoffangaben:**

<= 50 %	Xylol - alle Isomeren	
	EINECS	215-535-7
	CAS	1330-20-7
	Symbol	Xn
	R-Sätze	R10, R20/21, R38
<= 5 %	Butanol-1-	
	EINECS	200-751-6
	CAS	71-36-3
	Symbol	Xn
	R-Sätze	R10, R22, R37/38, R41, R67



**Technologies**  
Industrial Adhesives

---

<= 20 %	Methylethylketon
EINECS	201-159-0
CAS	78-93-3
Symbol	F, Xi
R-Sätze	R11, R36, R66, R67

---

### 3. Mögliche Gefahren des Produktes

R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.  
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.  
R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Nach Einatmen:**

Frischluftezufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.  
Hautpflege

**Nach Augenkontakt:**

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser, Facharzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Giftige, reizende und mit der Luft entzündbare Dämpfe.

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Allgemeine Hinweise:**

Zündquellen und offenes Feuer fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

---



## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung:

- Behälter dicht geschlossen halten.
- Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen vermeiden.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- Nicht rauchen.

### Lagerung:

- Vorschriften der Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF) beachten.
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Kühl und trocken lagern.
- Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Empfohlene Lagertemperatur 15 bis 25°C.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

- Gültig für
- Deutschland
- Grundlage
- Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

Inhaltsstoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Typ	Kategorie	Bemerkungen
Xylol	100	440	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK).	4	
Xylol			Hautresorptiv.		Kann durch die Haut absorbiert werden.
Xylol	50	221	EU - Zeitgewichteter Mittelwert.		
Xylol	100	442	EU Kurzzeitwert:		
Xylol			Hautresorptiv.		Kann durch die Haut absorbiert werden.
Butan-1-ol	100	310	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK).	=1=	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.
Butanon; Methylethylketon	200	600	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK).	=1=	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.
Butanon; Methylethylketon			Hautresorptiv.		Kann durch die Haut absorbiert werden.
Butanon; Methylethylketon	200	600	EU - Zeitgewichteter Mittelwert.		
Butanon; Methylethylketon	300	900	EU Kurzzeitwert:		

### Atemschutz:

- geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung
- Filter: A1 - A3 (braun)

### Handschutz:

- Geeignete Schutzhandschuhe aus Neopren-Latex verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.



**Augenschutz:**

Schutzbrille

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

---

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Eigenschaften**

Beschaffenheit:	flüssig
Geruch:	nach Lösemittel
Farbe(n):	farblos

**Physikalisch-chemische Eigenschaften:**

Siedepunkt (1.013 hPa)	110 °C
Flammpunkt	7 °C
Dichte (20 °C)	0,94 g/cm <sup>3</sup>
Bestimmung von (Festkörpergehalt)	25 %
Viskosität (dynamisch) (; 20 °C)	300 mPas
Löslichkeit qualitativ (20 °C; Lsm.: Wasser)	unlöslich
Explosionsgrenze untere [Masse/Vol]	1,7 g/cm <sup>3</sup>
obere [Masse/Vol]	11,5 g/cm <sup>3</sup>

---

**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen:**

keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung

**Zu vermeidende Stoffe:**

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

---

**11. Angaben zur Toxikologie****Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Zubereitung im Sinne des Chemikalienrechts. Die folgende Einstufung wurde anhand der toxikologischen Daten und Massengehalte der Einzelbestandteile vorgenommen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Akute inhalative Toxizität:**

Gesundheitsschädlich beim Einatmen



**Akute dermale Toxizität:**

Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut

**Hautreizung:**

Primäre Hautirritation: Reizend

**Augenreizung:**

Primäre Augenirritation: Reizend

---

## 12. Angaben zur Ökologie

**Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Abfallschlüssel(EAK):**

080409

**Entsorgung des Produktes:**

Sondermüllverbrennung oder Sondermülldeponie mit Genehmigung der zuständigen Behörde.  
Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

---

## 14. Angaben zum Transport

**Straßentransport ADR:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
Klassifizierungscode:	F1
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	33
UN-Nr.:	1139
Gefahrzettel:	3
Techn. Name:	SCHUTZANSTRICHLÖSUNG
Gefahrgutfreitext:	Sondervorschrift 640D

**Bahntransport RID:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
Klassifizierungscode:	F1
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	33
UN-Nr.:	1139
Gefahrzettel:	3
Techn. Name:	SCHUTZANSTRICHLÖSUNG
Gefahrgutfreitext:	Sondervorschrift 640D



**Binnenschifftransport ADN:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
Klassifizierungscode:	F1
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	33
UN-Nr.:	1139
Gefährzettel:	3
Techn. Name:	SCHUTZANSTRICHLÖSUNG
Gefahrgutfreitext:	Sondervorschrift 640D

**Seeschifftransport IMDG:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
UN-Nr.:	1139
Gefährzettel:	3
EmS:	3-05
Meeresschadstoff:	
Proper shipping name:	COATING SOLUTION

**Lufttransport IATA:**

Klasse:	3
Verpackungsgruppe:	II
Packaging-Instruction (passenger)	305
Packaging-Instruction (cargo)	307
UN-Nr.:	1139
Gefährzettel:	3
Proper shipping name:	Coating solution,

---

**15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung****Gefahrensymbole:**

- Xn - Gesundheitsschädlich
- F - Leichtentzündlich

**Gefahrenauslöser:**

- Xylol - alle Isomeren

**R-Sätze**

- R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

**S-Sätze :**

- S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- S36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
- S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.



**Nationale Vorschriften/Hinweise:**

WGK:	2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 )
VbF-Klasse:	Einstufung nach Mischungsregel
TA-Luft:	AI
	42 % (Klasse II )
	33 % (Klasse III )

---

**16. Sonstige Angaben**

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R10 Entzündlich.

R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R38 Reizt die Haut.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R11 Leichtentzündlich.

R36 Reizt die Augen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

